

Hilfe im Umgang mit Handy oder Computer

Die Kolpingsfamilie Isselburg bietet seit Kurzem eine kostenlose „Mouse Help“-Sprechstunde für Senioren an.

ISSELBURG (tt) „In einem Computer gibt es viele Schubladen, in denen Sie alles ablegen und wieder herausholen können“, sagt Burkhard Jocks. Geduldig erklärt er Hilde Arntz, wie ihr Laptop funktioniert, wie sie Dateien anlegt, öffnet und wieder schließt. Die Wertherin ist schon beim letzten Mal zur Sprechstunde von „Kolping Help Mouse“ gekommen, einem Hilfsangebot der Kolpingsfamilie Isselburg im Rahmen der Aktion „Senioren helfen Senioren“. Da ließ sie sich von Jocks ihr Handy, speziell WhatsApp, erklären.

„Unsere Sprechstunde findet in



Bernhard Meier (links) und Burkhard Jocks geben Hilde Arntz aus Werth Tipps im Umgang mit dem Laptop.

FOTO: THEO THEIßSEN

der Regel alle 14 Tage immer donnerstags in der Zeit von 10.30 bis 12 Uhr im Isselburger Pfarrzentrum statt und wird gut angenommen“, sagt Bernhard Meyer. Es kommen verstärkt Frauen zu uns, die sich ihr Handy, ihr Tablet oder ihren Laptop erklären lassen wollen und Fragen zur Bedienung der Geräte haben“, fügt der 66-Jährige hinzu. Er sei froh, dass es keinen Massenandrang bei den Terminen gebe. „So können wir in aller Ruhe arbeiten und individuell auf alle Fragen eingehen, die gestellt werden“, sagt Meyer.

Das Hilfsangebot für Senioren

ist noch jung. Gerade lief erst die dritte Beratungssprechstunde. „Kolping Help Mouse“ ist kostenlos. „Wir haben eine Spendenbox aufgestellt. Da kann jeder etwas reinton, wenn er möchte“, sagt Meyer. Währenddessen rät Burkhard Jocks der Seniorin aus Werth, sich eine „Maus“ für ihren Laptop anzuschaffen. „Das macht alles erheblich einfacher“, sagt er.

Die nächste Sprechstunde „Kolping Help Mouse“ findet am Donnerstag, 29. Dezember, wieder von 10.30 bis 12 Uhr im Isselburger Pfarrzentrum statt. Der Termin am 15. Dezember entfällt.